

Harmonie – ein Kanal für Energie und Heilung

von Thomas Müller

Menschliches Bewusstsein ist unbegrenzt, ewig und frei. Wir bringen uns mit unseren Körper zum Ausdruck, um damit Erfahrungen in dieser Wirklichkeit zu sammeln, die wir als Erkenntnisse in unser Bewusstsein integrieren.

Der Mensch als einzigartiges Wesen

Das Wichtigste im Leben ist sich seiner selbst bewusst zu werden, das heißt, sich selbst in seinem Wesenskern zu erkennen.

Wir Menschen kommen aus meiner Sicht mit einem einzigartigen Wesenskern in diese Welt. Dieses Wesen ist Teil unserer Seele, ist unsere Essenz, geprägt mit Sehnsüchten, Fähigkeiten, persönlichen Merkmalen, die uns mit aller Kraft den Weg zu unserem Potential, unserem Ausdruck, unserer Entfaltung, unserer Bestimmung zeigen wollen. Uns unseres Wesens bewusst zu werden und es mehr und mehr in unser Leben zu integrieren heißt, den Weg der Begeisterung, den Weg des Herzens zu gehen.



Unser ureigenstes Wesen will gelebt werden. Es zeigt uns, wie und wozu wir leben wollen. Es ist sowohl Motivationskraft, als auch Lebenskraft. Mit den Sehnsüchten und der Phantasie, die ihm innewohnen macht es uns wieder und wieder auf sich aufmerksam, will uns dazu führen, dass wir ein freies, freudiges, glückliches Leben aus vollem Herzen leben, damit wir, wenn wir irgendwann diese Erde verlassen, sagen können: Ich habe wirklich aus ganzem Herzen ein erfülltes Leben gelebt und bin zu mehr geworden, als ich jemals vorher war.

Prägungen von unserer Zeugung an

Allerdings saugen wir ab dem Moment, in dem wir im Mutterleib sind, kritiklos alles auf, was von der Mutter kommt, das heißt, ihre Sicht über die Welt, die Gefühle, die sie bewegen, und so weiter, weil wir uns als Bewusstsein noch nicht selbst erkennen und glauben mit unserer Mutter eins zu sein. Wir werden geprägt, und diese ganzen Prägungen durch die Eltern, Geschwister, Lehrer, das Umfeld, legen sich wie ein Mantel um unser Wesen und verbergen es in der Tiefe unseres Bewusstseins. Gleichzeitig wird der Kontakt zu unserem Ursprung nach der Geburt abgeschnitten, damit wir genau diese Erfahrungen in der Trägheit der Raum-Zeit-Ebene machen und erleben dürfen. Nun liegt es an uns, dass wir es wieder schaffen, uns nach und nach daran zu erinnern wer wir wirklich sind. Unser Wesen kann wohl verborgen und uns nicht bewusst sein, es kann jedoch nie verletzt werden und ist immer intakt. Immer.

Blockaden in unserem System

Nun sind wir zwar mit einem Wesen geboren, können es jedoch oftmals nicht spüren, weil wir glauben, dass wir von unserer Vergangenheit, unserer Geschichte, überlagert sind und leben daher unwesentlich, das heißt, wir tun Dinge, die wir eigentlich nicht wollen. Oder: Das was wir wollen, was unser Herz möchte, sehen wir nicht oder tun wir nicht. Wir gehen einen Weg, der uns nicht entspricht, und der Weg, der uns entsprechen würde, den sehen wir nicht. Wenn das geschieht, dann gibt es eine energetische Störung in unserem System. Unsere Energien sind blockiert. Sie möchten fließen, sind jedoch gestaut. Unbewusst schieben wir einen Riegel vor und können diese Energien nicht in Fluss bringen. In dem Moment fühlen wir uns unzufrieden.





Das hat in der Regel nichts damit zu tun, dass etwas im Umfeld gerade nicht stimmt, sondern, dass mit uns etwas nicht stimmt. Jetzt sind wir in einer Welt, wo uns gesagt wird, dass Unzufriedenheit normal ist. Also denken wir nicht weiter darüber nach. Die Blockade bleibt, wir verfolgen weiterhin einen nicht wesensgerechten Weg und der Energiestau nimmt zu. Irgendwann wollen/müssen wir diesen Stau zum Ausdruck bringen, das heißt, wir explodieren.



Es gibt zwei Arten von Explosionen: Wir sind sauer, wütend und ärgern uns. Oder aber, wenn wir zur braven Sorte Mensch gehören, uns nicht ärgern wollen oder dürfen, dann entwickeln wir Ängste. Wir fühlen uns überfordert, ohnmächtig, gelähmt. In dem Moment liegt es nicht an unserem Umfeld, wenn wir uns aufregen, obwohl wir dann gerne die Schuld für unseren Zustand nach außen geben, weil wir nicht erkennen können, dass es Symptome von aufgetauter Wesensenergie sind. Und so beginnen weitere Stufen: Aus Angst und Aggression kann Depression werden. Dieser geistige Kreislauf von Unzufriedenheit, Angst, Wut, Aggression und Depression kann körperlich zu Allergien und später Entzündungen, bis hin zu chronischen und letztendlich zu degenerativen Krankheiten führen.

In diesen geistigen Stufen waren wir wahrscheinlich alle schon einmal. Vielleicht sind wir nicht von der Angst zur Depression gelangt, vielleicht aber schon ein bisschen. Wo wir uns aber sicher immer mal wieder aufhalten, ist in der Phase der Wut, des Ärgers und der Angst. Unzufriedenheit, Wut, Ärger, Angst und Zweifel, das ist alles so das gleiche Konglomerat. Wir sollten versuchen, aus diesem Gewurstel herauszufinden. Wenn ein Mensch nicht so gut lebt, wie er

es könnte, ist dies auch eine Form von Disharmonie und Krankheit, weil wir grundsätzlich geboren sind, um glücklich zu sein und aus diesem Gefühl von Glück alle Energie anzuzapfen, die wir brauchen, um die restliche Welt auch glücklich zu machen.

Krankheit ist ein Herausfallen aus der Ordnung, aus der Harmonie

Unzufriedenheit ist der Beginn, dass die Harmonie in uns, in unserem Körper gestört wird. Wir können auf den Körper Einfluss nehmen, Heilung entsteht jedoch in dem Moment, in dem wir erkennen, dass etwas in unserem Leben nicht stimmt und wir bereit sind etwas zu verändern. Sind wir nicht bereit für eine Veränderung, dann wird es aus meiner Sicht schwierig, dass Heilung geschehen darf. Jede Art von Krankheit ist ein Herausfallen aus der Ordnung, aus dem göttlichen Fluss, aus der Harmonie. Entsprechend ist die Rückkehr zur Gesundheit, also Heilung, eine Rückkehr zur Harmonie und eine Rückkehr in die Ordnung.

Es ist wichtig, verschiedene Arten von Harmonie in unserem Leben zu integrieren: Die Harmonie zu uns selbst und zu anderen Menschen, die Harmonie zum großen göttlichen Feld, zum Umfeld und zur äußeren Wirklichkeit, durch die wir uns bewegen. Wir sind irgendwie nicht mehr in der Lage in Harmonie zu uns selbst oder zum Umfeld zu kommen, wenn wir krank sind, daher müssen alle Aspekte der Harmonie wieder aufgebaut werden, wenn Gesundheit möglich sein soll.

Harmonie öffnet einen Kanal für Energie

Harmonie öffnet einen Kanal für Energie, und da wir Menschen energetische Wesen sind, ist Energie lebensnotwendig. Wenn wir uns für mehr Harmonie entscheiden, damit Energie in unser Herz fließt, in unsere Gedanken, in unsere Gefühle, in unseren Körper, braucht es jedoch Veränderung. Veränderung kann zweierlei bedeuten: Abstand von alten Dingen oder Öffnung für neue Dinge. Nur wenn beides absolut gewünscht wird und wir eine Bereitschaft dafür entwickeln, ist Veränderung in größerem Stil machbar. Veränderung ist Freiheit. Veränderung ist Heilung. Veränderung bedeutet Lebendigkeit und neue Kräfte in unser Leben zu ziehen. Sind Sie bereit für Veränderung? Neugierig auf Veränderung?

Wenn wir erkennen, wir leben harmonisch oder aber eben nicht so wirklich, ob im Innern oder im Außen, dann ist dies möglicherweise nicht immer so

angenehm. Doch es ist wichtig, dass wir versuchen wahrhaft in uns selbst zu bleiben, integer zu bleiben, zuzugeben was nicht wirklich gut funktioniert in uns und im Außen, um bereit zu sein es zu verändern, sonst kann keine Energie fließen. Alles was der Körper eventuell an Krankheit erzeugt kann er wieder zurücknehmen, aber er braucht Motivation dazu. Alles, was wir im Außen vielleicht nicht so gut geordnet haben, kann rückgängig gemacht werden in irgendeiner Form, aber es braucht Energie und Motivation.

Es ist nicht nur möglich zur Harmonie zu finden, sondern auch unser Herz zu öffnen für Liebe und Frieden, um in einen permanenten Heilstrom zu kommen für uns selbst und für andere Menschen. Dies braucht Ehrlichkeit, Wahrhaftigkeit uns selbst gegenüber, damit daraus eine klare Entscheidung wachsen kann.



Um Ordnung, Klärung und Heilung zu erreichen in unseren Gedanken, in unseren Gefühlen, in unserem Körper und im äußeren Leben, besteht der erste Schritt darin, eine Sehnsucht nach Harmonie zu entwickeln, Harmonie in unseren Herzen, in uns selbst und zu uns selbst und Harmonie im Außen und zu dem Außen. Und diese Sehnsucht nach Harmonie wird ganz allmählich unser Energiesystem verändern, über dieses veränderte Energiesystem auch unsere Ausstrahlung, und damit wirken wir auf unser Umfeld und die Art und Weise, wie das Leben sich uns zeigt. Die Sehnsucht nach Harmonie ist vergleichbar mit der Sehnsucht nach dem göttlichen Prinzip in seiner Freude am Sein. Der Zustand der Harmonie ist ein Maßstab, ob wir geistig, in unseren Phantasien, Gedanken, Gefühlen, aber auch in unserem Handeln auf der für uns richtigen Spur sind.

Energie auf andere Menschen übertragen

Wenn es nun darum geht, dass wir Energie anziehen möchten - vielleicht gar nicht so sehr für uns selbst, weil wir uns gesundheitlich stabil fühlen, geistig im Gleichgewicht sind, und unser Leben uns auch gefällt, so wie es ist – und wir wollen, dass es anderen Menschen auch gut geht, dann können wir ebenfalls über den Zustand der Harmonie Energie in uns hineinziehen und diese Energie dann auf andere Menschen übertragen. Dazu braucht es nicht so sehr eine äußere Technik, sondern eine innere Einstellung.

Für mich ist es eine grundsätzliche persönliche Entscheidung Menschen zu helfen und zu unterstützen in Liebe, Verständnis, mit Mitgefühl und Anteilnahme, sie wieder in das Feld der Harmonie zu führen und ihnen damit wieder Ordnung, Klärung und Heilung zurückzugeben. Aus meiner Sicht ist dies nicht nur eine Frage der Technik, sondern eine Frage der Absicht und eine persönliche Einstellung des Heilers.



Schön ist es, wenn es uns gelingt, uns tief für andere Menschen zu interessieren, vielleicht sogar ein tiefes Verständnis für sie zu entwickeln und ihnen das Allerbeste zu wünschen. Wenn eine Sehnsucht in uns da ist, dafür zu sorgen, dass es anderen Menschen gut geht, dass Harmonie wieder bei ihnen einkehren darf, in ihr Leben und ihr Umfeld, dann wird die Energie, die wir einerseits in uns tragen und andererseits in uns hineinziehen durch unseren Zustand der Harmonie, auf andere Menschen übertragbar. Dabei spielt es nicht so sehr eine Rolle, ob diese Menschen direkt bei uns sind oder ob wir nur intensiv an sie denken, ob wir physisch oder geistig Hände auflegen. Energie fließt dann durch uns hindurch, wenn wir eine tiefe Sehnsucht empfinden, eine Anteilnahme am Schicksal des jeweiligen Menschen und die Absicht, dass es ihnen wieder gut gehen wird.



Heilung beginnt dann, wenn wir uns aus unserer Isolation befreien, unser Herz öffnen, Anteil nehmen und liebevoll und freundlich sind im Umgang mit allem, was existiert, ganz besonders gegenüber anderen Menschen, aber auch Tieren und Pflanzen und dem Sein an sich. Heil sein bedeutet, in Harmonie zu sein mit sich und der Welt, Achtung vor sich selbst zu haben, den Frieden im Herzen wieder herzustellen, um somit ein intensiveres, wesentlicheres Leben leben zu können.

Anteilnahme und Mitgefühl

Um diese Sehnsucht wachsen zu lassen, ist es wichtig, dass wir die Menschen wertfrei betrachten und hinspüren, was gerade ist, was sie gerade brauchen, wo sie in ihrem Leben gerade stehen und wo sie hin möchten. Damit wächst auch unser Verständnis für sie und wir können mehr und mehr spüren, wie sich der Fluss der Energie hin zu den Menschen vergrößert. Durch unsere Anteilnahme am Schicksal anderer werden wir feststellen, dass die Energie, die durch uns fließt, hin zum anderen, irgendwann permanent zu fließen beginnt, nicht nur dann, wenn wir dies bewusst tun möchten, wenn es einen bestimmten Anlass gibt, sondern immer. Anteilnahme heißt auch Mitgefühl für andere, nicht zu verwechseln mit Mitleid, denn Mitleid schwächt diese Energie, Mitgefühl jedoch verstärkt die Energie.

Heilsame Energie fließt, wenn wir Menschen berühren, wenn wir sie liebevoll betrachten. Sie überträgt

sich durch unsere Gedanken, Gefühle und Worte. Automatisch ist dies immer dann der Fall, wenn wir nicht so sehr auf uns selbst fokussiert sind, uns nicht in den Mittelpunkt stellen, uns nicht wichtig nehmen, sondern dann, wenn wir uns wirklich vollkommen auf den anderen Menschen einstimmen. Und dies ist wirklich ein wunderbares Geschenk, nicht nur für den

anderen, auch für uns selbst. Wenn wir Energie wohlwollend geben, dann wirken wir anziehend auf andere Menschen. Damit kann sich unser gesamtes Leben verändern, nicht nur unser eigenes, auch das der anderen Menschen. Wir sind hierdurch in Verbindung mit ihnen und mit dem großen göttlichen Feld. Dies schafft Gemeinsamkeit, ein stützendes, liebevolles, heilsames Feld, in dem wir uns wohl und aufgehoben fühlen.



Wenn sich unser Denken, unser Fühlen nur um uns selbst dreht

Viele von uns sind in ihrem Denken, ihrem Fühlen nur bei sich selbst, bei ihren Problemen, was sie erreichen möchten, wo sie stagnieren, was ihnen fehlt, und so fort. Dieses ego-zentrierte Denken und Verhalten führt die Menschen weg von ihrer Verbindung zum göttlichen Feld, von anderen Menschen und von ihrem Wesenskern – Energie kann so wenig fließen. Wenn wenig Energie fließt, ist dieser Mensch nicht wirklich attraktiv für andere. Je weniger wir uns selbst wichtig nehmen, über uns selbst und unsere Themen reden, über unsere Ideen, unsere Überzeugungen, desto mehr können wir den anderen Menschen neutral wahrnehmen. Wenn wir sie wohlwollend liebevoll betrachten, öffnen wir den Kanal ihnen gegenüber. Dadurch kann zwischenmenschliche Nähe wieder aufgebaut werden, das Verständnis zueinander wird größer und heilende Energie kann verstärkt fließen.

Worum geht's beim Thema Heilung?

Für mich geht's beim Thema Heilung in erster Linie darum, den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit zu sehen, ihn wahrzunehmen, nicht nur seinen Körper, sondern auch wo er gerade steht, was ihn glücklich macht oder machen würde. Lebt er sein Wesen und damit sein wirkliches Potential? Seine Sehnsüchte? Seine Fähigkeiten? Seine Individualität? Oder steckt er fest in Strukturen und Verpflichtungen? Wie kann ich ihn dabei unterstützen? Es geht um die Freiheit, die jedem Menschen innewohnt, sie zu erkennen und zu leben.



Wir sehen oft nicht, dass vieles für uns machbar und umsetzbar wäre, weil es uns meist an Inspiration und Vorbildern fehlt und wir daher kaum auf neue Gedanken und Ideen kommen. Ein großer Schritt in Richtung Heilung kann schon sein, wenn ein Mensch



sich zu hinterfragen beginnt, etwas in seinem Leben verändert, Schritte in eine neue Richtung macht, bemerkt, dass es in seinem Leben nicht nur Arbeit und Verpflichtungen, sondern auch Freude und Genuss geben darf.

Der Körper an sich hat keinen Selbstzweck. Wir haben zwar einen Körper für dieses Leben in Raum und Zeit, um damit wahrzunehmen und uns zum Ausdruck bringen zu können, diese Wirklichkeit erfahren zu können, unzählige Facetten hier erleben zu können und über diese Erfahrungen zu Erkenntnis zu kommen. Doch sind wir in unserer eigentlichen Essenz, unserem Bewusstsein, nicht nur dieser Körper. Wir sind so viel mehr. Wir sind ein unbegrenztes, ewiges und freies Wesen, das hier auf der Erde seine Erfahrungen machen möchte und sie als Spielfeld nutzt. Es ist wichtig uns wieder zu spüren, unsere Lebenslust, unsere Freude, unsere Energie. Natürlich ist es nicht immer leicht Elan und Motivation in uns aufrecht zu erhalten, und unsere alten Gewohnheiten abzulegen, doch wenn wir ehrlich zu uns selbst sind, gibt es sicher manchmal ein paar Punkte, die wir in unserem Leben überdenken können. Schon die Bewusstheit über Punkte, die vielleicht nicht so gut sind, kann eine Wendung bringen. Der Mut zum Wechsel kann uns ganz neue Perspektiven eröffnen, ein neues Lebensgefühl geben und Heilung bewirken. Nur durch Erfahrung wird Spekulation zur Gewissheit.

Wesentlich sinnvoll leben

Heil zu werden im Körper, in Gedanken, in Gefühlen oder auch im äußeren Leben in dem Sinne, dass sich dort die Dinge ergeben, in denen wir uns wohlfühlen, mit denen wir im Einklang sind, in Harmonie, geht nur, wenn uns klar ist: **Dieses Leben hat einen Sinn**. Es ist wichtig für uns unseren eigenen Lebenssinn zu finden und zu erkennen. Was immer wir tun, tun wir, um uns zu entwickeln und uns darin zu erkennen, um Erkenntnis mitzunehmen, wenn wir aus diesem Leben scheiden. In diesem Leben geht es nicht um Sicherheit und Überleben, sondern um Erkenntnis.

Es ist also wesentlich und somit auch heilsam, uns zu fragen:

- Was von dem was ich tue, gibt mir Energie?
- Was von dem was ich tue, nimmt mir Energie?
- Was möchte ich erlernen und erschaffen?
- Welche Fähigkeiten möchte ich entwickeln?
- Was sind meine wirklichen Sehnsüchte in diesem Leben?

- Wozu möchte ich geheilt sein?
- Was möchte ich erleben, weil mein Herz sich danach sehnt?
- Was möchte ich verstehen und begreifen, weil es mir wichtig ist?
- Zu welchen Erkenntnissen möchte ich kommen?

Zu meiner Person:

Mir liegt sehr daran, andere Menschen zu inspirieren, sie dabei zu unterstützen mehr auf ihr Herz zu hören, sowie ihre Sehnsüchte, ihre Fähigkeiten und ihre Individualität zu entwickeln und ihnen somit zu mehr Freiheit, Lebensfreude und Energie zu verhelfen.

Nach vielen Jahren der Tätigkeit als Unternehmer mit stark beeinflusster Gesundheit wurde mir mehr und mehr bewusst, dass der Weg zum Erfolg nicht, wie ich es immer gedacht hatte, auf Leistung und materiellen Werten basiert. Erst die Begegnung mit Harald Wessbecher, den ich 15 Jahre begleitete, machte mir deutlich, dass es Faktoren wie Freude, Liebe, Dankbarkeit, Freiheit und Frieden im Herzen sind, die ein Leben erfolgreich machen.

Heute bin ich als Mitbegründer der Akademie für Wesenspsychologie für die Ausbildung zum DES-Mentor tätig. Ich biete Vorträge und Seminare über Wesenspsychologie und Bewusstseinsarbeit im In- und Ausland an. Die von mir entwickelte Methode aus der Kombination von Beratung, Selbsterkenntnis und Energieübertragung, sowie persönliche Beratungen und Coachings sind ebenfalls mein Lebensinhalt. Sie führen zu Harmonie, Freiheit und Liebe, sowie zu Offenheit gegenüber Neuem, anderen Menschen und vor allem zu sich selbst.

Mein Buch:

Kopflös ins Herz – Mein Weg in eine größere Dimension des Menschseins

erschienen im Dynamis-Verlag,

ISBN: 978-3-945884-00-3,

Euro 16,95



Thomas Müller

Inspirieren – Motivieren – Energetisieren
Ordnen – Klären – Heilen

www.thomas-mueller.biz

www.akademie-wesenspsychologie.net

